



Familienzentrum St. Josef - Kita St. Marien Re-zertifizierung zum Haus der kleinen Forscher geschafft



Feierlich wurde die Urkunde in der Kita St. Marien übergeben. Herr Kaudelka, Vorsitzender des Fördervereins der Hochschule und Herr Kreymann, Koordinator der kleinen Forscher vor Ort, konnten sich von den forschenden Kindern überzeugen.

Mit der Re-zertifizierung und der dazugehörigen Plakette möchte die Stiftung das Engagement der Kita wertschätzen und nach außen sichtbar machen. In einer detaillierten Rückmeldung zu den einzelnen Qualitätsbereichen wurden die „MINT-Themen“ (*Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik*), die in der Kita durchgeführt werden, gewürdigt. Bewertet wurden Orientierung,- Struktur,- und Prozessqualität, nach den Qualitätskriterien der **Stiftung - Haus der kleinen Forscher**.



Am Tag der Übergabe wurde in der gesamten Kita zum Thema „Energie und Strom“ geforscht und ausprobiert. Mit viel Engagement begleiteten viele Eltern die Kinder bei ihrer Entdeckungsreise.



Im Bauraum wurde herausgefunden wie viel Kraft notwendig ist, um eine Schraube in das Holz zu drehen und wie ein Akkuschauber funktioniert. Im Projekt-raum, dem Energiezentrum, wurde experimentiert, welche Dinge leiten und was einen Stromkreis unterbricht. Sogar ein Stromkreis mit Schalter und Parallelschaltung konnten gebaut werden.

Im Burgzimmer flog eine Luftballonrakete durch den Raum, weil die eingeschlossene Luft schnell aus dem Ballon entweichen konnte.

„Energie erleben“, das wurde auch im Atelier ermöglicht. Ein Wasserrad, aus Joghurtbechern zusammengebaut, wurde mit Wasser in Bewegung gesetzt. In der Küche wurde Sahne für den Nachtisch geschlagen. Dabei standen ein Elektromixer, ein Handrührgerät und ein Schneebesen im Wettbewerb. Welches Gerät hat wohl gewonnen? Für den guten Duft sorgten die Maiskörner. Durch Hitze wurden sie zu Popcorn. Das schmeckte wunderbar.

Viel Muskelkraft war notwendig im Turnraum. Hier wurde gerollt, gezogen und gehoben. Mit einem Strohhalm wurden Dinge in der Regenbogengruppe bewegt. Wattebausch, Autos und Murmeln konnten so in verschiedene Richtungen gepustet werden. Unsere Kleinsten probierten sich an der Waschrinne der Sternengruppe aus. Das Schaumbad machte selbst den „Großen“ viel Spaß.

Manuela Kempkes

